

# kriens

## Bericht zum Postulat

### Nr. 252/2024 Postulat Tanner: Prüfung einer Expresslinie Luzern Bahnhof - Busschleife Kriens &/ oder Obernau

Eingang

12.03.2024

Zuständiges Departement

Bau- und Umweltdepartement



## Überweisung

An der Sitzung des Einwohnerrates vom 25. April 2024 wurde das Postulat dem Stadtrat zur Berichterstattung überwiesen.

## Bericht

Das Postulat beauftragt den Stadtrat, die Möglichkeit einer Einführung einer Expresslinie (elektrischer Betrieb ohne Oberleitung) zwischen dem Bahnhof Luzern und den Haltestellen Kantonalbank, Pilatusplatz bis zur Busschleife Kriens &/oder Obernau zu prüfen. Ziel soll es seine Kapazitäten auf dem Hauptkordior der Linie 1 Luzern - Kriens- Obernau zu stärken.

Die Angebotsplanung des öffentlichen Verkehrs (öV) liegt im Kanton Luzern im Aufgabenbereich des Verkehrsverbunds Luzern (VVL). Dieser erarbeitet das strategische Angebot des öV, welches vom Verbundrat (drei Vertretungen Gemeinden, vier Vertretungen Kanton) beschlossen wird und dem Kantonsrat mit periodischem öV-Bericht zur Kenntnis gebracht wird.

Für Kriens und den Raum Luzern relevante strategische Studien zur Angebotsentwicklung sind:

- [Bus 2040](#)
- [AggloMobil4 \(sowie die drei Vorgänger-Studien\)](#)
- Aktueller öV-Bericht z.H. Kantonsrat [B144 öV-Bericht 2023 bis 2026](#)

Der Stadtrat bringt im Rahmen seiner jeweiligen Mitwirkungsberichte, Workshops zur Angebotsentwicklung unter Federführung von LuzernPLUS und im direkten Austausch mit Angebotsplanung und Verbundrat die Interessen der Stadt Kriens formell und informell ein. Zusammengefasst kann festgehalten werden, dass der Stadtrat Kriens mit den Angebotsentwicklungen im öV welche sich in Konzeptions-, Planungs- und Realisierungsphase befinden, einverstanden ist und diese angebotsseitig als markante Steigerung der Attraktivität des öV bewertet.

Das Angebotskonzept [Bus 2040](#) sieht bezüglich der Verdichtung Linie 1 auf dem Korridor Luzern – Kriens im Kapitel 3.7.2 Folgendes vor:

*Die RBus-Linie 1 im Korridor Kriens–Luzern–Ebikon stellt mit mehr als 8 Mio. Fahrgästen pro Jahr eine der wichtigsten Busachsen im Kanton Luzern dar. Per Fahrplan 2020 wurde die Linie 1 ab Luzern Maihof nach Ebikon Fildern verlängert. (...)*

*Gemäss Nachfrageprognose werden beide Linienäste (Kriens – Bahnhof Luzern und Maihof – Bahnhof Luzern) schon bald an ihre Kapazitätsgrenzen stossen. Somit sind auf beiden Linienästen Verdichtungsleistungen erforderlich. (...)*

Zur Verdichtung der Linie 1 zwischen Kriens und Maihof während der Hauptverkehrszeiten (HVZ) wurden verschiedene Ansätze geprüft und anhand eines Kriterienrasters beurteilt. Die detaillierte Beurteilung ist im Annex 5 (Beilage) abgebildet.

Der Linienast Luzern Bahnhof – Maihof wird durch eine Verlängerung der Linie 4 während der Hauptverkehrszeit im 7.5-Minutentakt verdichtet. Die Verdichtung des Abschnitts Luzern Bahnhof – Kriens Busschleife erfolgt mit einer Verlängerung der HVZ-Kurse Adligenswil – Luzern der Linie 73 im 15-Minutentakt. Je nach Nachfrage und bei genügender Betriebsstabilität kann diese Verdichtung zum 7.5-Minutentakt mit Verlängerung auch der Kurse Rotkreuz/Udligenswil-Luzern nach Kriens ausgebaut werden. Die Haltepolitik der nach Kriens verlängerten Kurse der Linie 73 ist noch im Detail zu klären (Eilkurse oder Bedienung aller Haltestellen). Mit diesem Konzept verkehren die Verdichtungskurse am Bahnhof Luzern ab denselben Haltekanten wie die Grundkurse der Linie 1, was eine gleichmässige Verteilung der Nachfrage am Bahnhof Luzern auf die einzelnen Kurse garantiert. Dieses Verdichtungskonzept bringt zudem den Vorteil mit sich, dass während den Hauptverkehrszeiten am Bahnhof Luzern die Anzahl endender Linien bzw. wendender Busse reduziert werden kann, was insbesondere für die Realisierungsphase DBL mit räumlichen Einschränkungen rund um den Bahnhof Luzern relevant ist.

(...)

Die zwei nachfolgenden Angebotsentwicklungen entsprechen dem erteilten Prüfauftrag und sind entweder in der Realisierung oder konkreter Planung.

#### Neue Bus Line 214 Kriens – Littau – Malters:

Die Bauarbeiten der Kantonsstrasse K4 Abschnitt Ränggloch schreiten gut voran. Eine Wiedereröffnung der Strasse vor Sommer 2025 scheint möglich. Vom ersten Tag nach der Strasseneröffnung soll die neue Buslinie 214 Kriens – Littau - Malters in Betrieb gehen. Die Kurse werden den Takt auf dem Korridor Kriens – Obernau verdichten. Es ist davon auszugehen, dass dieses neue Angebot entsprechend der erwarteten hohen Nachfrage weiter gestärkt wird.

#### Verlängerung der HVZ-Kurse Linie 73 Adligenswil – Luzern – Kriens

Die Linie 73 soll während den Hauptverkehrszeiten (HVZ) bis nach Kriens verlängert werden. Mit den zusätzlichen Kursen im 15-Minutentakt wird die Kapazität in diesem Korridor massiv verstärkt.

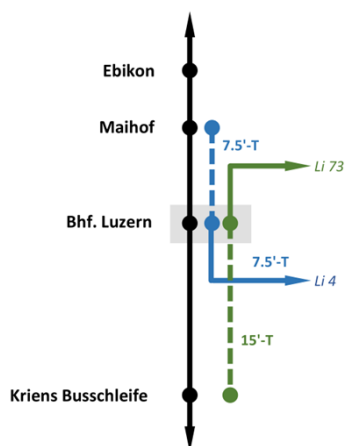


Abbildung 1: Aus Bus2040, INFRAS/ewp/VVL

Die «Haltepolitik» dieser verlängerten Linie befindet sich aktuell in Klärung. Der Prüfauftrag, mittels weniger Haltepunkten eine Expresslinie zu etablieren, wird von der Angebotsplanung geprüft. Dabei muss jedoch berücksichtigt werden, dass die Verteilung der Ein- und Aussteigezahlen auf die verschiedenen Haltestellen

zern keinen eindeutigen Rückschluss auf Hauptverbindungen zulassen. Das heisst, dass es an allen Haltestellen jeweils eine hohe Anzahl an Ein- und Aussteigenden gibt.

Die Umsetzung dieser Verlängerung der Linie 73 ist direkt abhängig von der Erstellung von verlängerten Haltekanten am Bahnhof Luzern in der Zusammenarbeit zwischen Stadt und Kanton Luzern. Der Stadtrat hat mit Besorgnis von möglichen Verzögerungen der entsprechenden Massnahmen im kantonalen Bauprogramm Kenntnis genommen. Die Stadt Luzern erarbeitet eine Übergangslösung, welche 2026 in Betrieb genommen werden kann. Dies erlaubt die Einführung der verlängerten Kursbeziehung der Linie 73 nach Kriens ab Fahrplan 2027.

Als kurzfristige Übergangslösung im Sinne einer Sofortmassnahme verkehren bereits ab Fahrplan 2025 vier zusätzliche Kurse in der Hauptverkehrszeit am Morgen zwischen Kriens Busschleife und Bahnhof Luzern als Entlastung der am stärksten nachgefragten Grundkurse.

### **Massnahmen zur Steigerung der Betriebsstabilität**

Die Attraktivität des ÖV auf dem Korridor Kriens – Luzern Bahnhof ist massgeblich durch den instabilen Betrieb und die daraus resultierende Unzuverlässigkeit eingeschränkt. Mehr Busse, die im Stau stehen, erhöhen die Attraktivität des ÖV nicht. Darum unterstützt und fordert der Stadtrat ergänzende Massnahmen zur Verflüssigung des öV während der Hauptverkehrszeiten. Dies kann u.a. mit der seit Langem geforderten Einrichtung der durchgehenden Busspur Kriens – Luzern Bahnhof realisiert werden. Diese Forderung ist kongruent mit bisherigen Forderungen von Krienser Kantonsräten oder überwiesenen Postulaten Ihres Rates.

Beilagen:

- Annex 5 Bericht Bus2040 VVL

### **Erledigung**

Nachdem der Gegenstand des Postulats im Kompetenzbereich des Stadtrates liegt, gilt es mit diesem Bericht als erledigt.

Kriens, 6. November 2024